

Cassirer: Julius Mälter, Inspector. Neues Gewandhaus.
Archivar: G. Spitzbarth, Bautechniker. Lessingstr. 6.

Begräbnis-Unterstützungs-Verein für Post-Unterbeamte zu Leipzig.

(Gegründet am 4. September 1867.)

Derselbe ist eine Vereinigung von Berufsgenossen der Post-Unterbeamten, ohne politische, religiöse und postalische Tendenz.

Der Verein genießt die Rechte einer juristischen Person im Sinne des Königlich Sächsischen Gesetzes vom 15. Juni 1868, hat seinen Sitz und Gerichtsstand in Leipzig und bewirkt, bei vorkommenden Sterbefall eines Mitgliedes eine Unterstützung an dessen Rechtsnachfolger oder an Djenigen, welche das Begräbnis aus ihren Mitteln bezahlt haben, auszuzahlen.

Vorstand:

Reinhardt, Frdr. Aug., Vorsitzender.
Leichmann, C. Frdr., stellvertr. Vorsitzender.
Schramm, Carl, Cassirer.
Händel, Chrsin. Frdr., stellvertr. Cassirer.
Kreysel, Frdr. Aug., Schriftführer.
Schneider, Aug. Jul., stellvertr. Schriftführer.

Südvorstädtischer Bezirks-Verein.

(Gegründet am 13. Oct. 1873.)

Kaufm. C. H. F. Jung, Vorsitzender.
Kaufm. Em. Taubenheim, Schriftführer.
Kaufm. C. Theod. Mirus, Cassirer.

Leipziger Bibelgesellschaft.

Vorsitzender: vacat.
Schriftführer: Archidiaconus D. Suppe.
Cassirer: Vereinsbuchhändler Matthies.
Depotverweser: Vereinsbuchhändler Wallmann.
Gerichtsrath a. D. D. jur. Merkel.
Buchdruckereibesitzer Meißner.
Pastor Schmidt in Schönefeld.
D. Valentiner, emer. Archidiaconus.
Geh. Hofrat Prof. D. jur. Wach.

Leipziger Bicycle-Club.

Eingetragene Genossenschaft, gegründet 1881. Rennbahn 400 Meter, neben der Moritzburg bei Gohlis, woselbst jährlich mehrere Rennen in der Regel im Frühjahr und Herbst stattfinden. Club-Versammlungen: Freitags Abend. Club-Lokal: im Sommer in der Moritzburg bei Gohlis; im Winter im Eldorado, Pfaffendorfer Str.

Vorstand:

Präsident: L. Holthuer. Markt 10.
Capitain: F. Eule, Firma: J. G. Eule. An der Pleiße 10.
Secretair: A. Hartung. Dresdner Str. 13.
Stellvert. Secretair: R. Voigt, Firma: Winkler & Voigt. Pfaffendorfer Str. 5.
Cassirer: D. Schroeder, Firma: A. Naumann & Schroeder. Dorotheenstr. 6.

Leipziger Börsenhalle.

(Brühl 32.)

Lesesimmer: Deutsche und ausländische Zeitungen, telegraphische Börsen- und Marktberichte, politische Telegramme. Unterhaltungsraum und Restauration: Geöffnet von 8 Uhr früh bis 8 Uhr Abends. Mit der Börsenhalle in Verbindung steht „das telegraphische Correspondenz-Bureau“ (Filiale der Continental-Telegraphen-Compagnie in Berlin). Abonnements auf sämtliche eingehende Depeschen zu den billigsten Conditionen. Abonnementsbedingungen im Bureau zu erfahren. — Telephonleitung Nr. 81.

Verwaltungsrath:

Bassenge, P., Stadtrath a. D., Vorsitzender.
Berenhart, L.
Frische, H. L.
Gruner, Rob.
Gumpel, Ldw.

Meyer, G.

Schröder, F. L.

Schunk, J.

Bureau:

Schubert, Friz, Vorstand.

Mros, A., 1. Expedient.

Rommel, E., 2. Expedient.

Nebe, G., 3. Expedient und Castellan.

4. Depeschenboten.

Unterstützungsverein Deutscher Buchdrucker.

(Gauverein Leipzig.)

Verwalter der Arbeitslosen-, Reise-, Invaliden-, Kranken- &c. Cassen: Aug. Meyer, Elisenstr. 17. (Mittags 1—3, Abends 7—8 Uhr.)

Fremdenverkehr: Darmstädter Hof, Rostplatz 2.

Centralverein für das gesammte Buchgewerbe.

Geschäftsführender Ausschuss:

D. O. Hase (Breitkopf u. Härtel), 1. Vorsitzender.

E. A. Seemann, 2. Vorsitzender.

Herr Flinsch, Schatzmeister.

Vereins-Bureau:

Carl B. Vorst. Goethestr. 9.

Vorstand der Museums-Commission:

D. G. Wustmann.

Th. Naumann (C. G. Naumann.)

Consul O. Harrassowitz.

Vorstand der Academie-Commission:

Geh. Hofrat Prof. D. Gr. Garncke.

Ils. Mäser.

D. E. Lampe-Wischer (F. C. W. Vogel.)

Buchhandlungs-Gehilfen-Verein.

Gegründet 5. Oct. 1883. Der Verein hat juristische Persönlichkeit. Die Vereinsabende finden jeden Freitag, Abends 8 Uhr, im Mariengarten statt. Der Männerchor des Vereins hält seine Liederabende Mittwochs ab. Die Vereinsbibliothek ist für Buchhändler jeden Sonnabend, Nachmittags von 1—2 Uhr, im 2. Stock der Buchhändlerbörse geöffnet. Die mit dem Verein verbundenen Hilfskassen: „Unterstützungskasse“, „Krankenkasse“ und „Pensionskasse“ werden in Gemeinschaft mit dem Vorstande durch einen Ausschuss von fünf Mitgliedern verwaltet.

Vorsteher: Max Weg, i. H. Dsw. Weigel's Antiquarium.

Stellvert. Vorsteher: P. Scholze, i. H. G. F. Steinacker.

Schriftführer: Joh. Briese, i. H. Ostw. Fock.

Cassirer: Bruno Lips, i. H. B. G. Teubner.

1. Bibliothekar: P. Meissner-Schmidt, i. H. Frz. Wagner.

2. - D. Carlsohn, i. H. S. Hirzel.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.

(Gegründet 13. October 1872.)

Der Verband hat juristische Persönlichkeit, seinen Sitz in Leipzig; erstreckt seine Tätigkeit über alle Länder und ist incl. Ausland in 17 Kreise eingeteilt. — Zweck des Verbandes ist allseitige Vertretung der Interessen des Standes im Allgemeinen, im Speciellen dienen ihm die Krankenkasse (freie Hilfskasse, als dem § 75 des Krankenversicherungsgesetzes entsprechend anerkannt und genehmigt), welche bis auf die Dauer von 52 Wochen à 15 resp. 9 Mark, die Sterbekasse, welche 150—300 M. gewährt. Im Juli 1882 wurde eine Wittwen- und Waisenkasse gegründet, zu welcher vorläufig Capital gesammelt wird. Alljährlich wird Mitte Juli eine General-Versammlung nach der Buchhändler-Börse einberufen.

1. Vorsitzender: Edu. Baldamus, i. H. J. C. Hinrichs, Verlag. (Zu sprechen: Südstr. 9. 1—2 Uhr.)

2. Amtirender Vorsitzender: D. Berthold, i. H. Bär u. Hermann.

Schriftführer: Alex. Krause, i. H. Fr. Volkmar und Osc. Gottwald, i. H. Otto Spamer.

Deputirte: Johs. Kracht und D. Koller.

Commissionair: H. Kessler. Buchhandlung. Nürnb. Straße 60.